

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Pastor Jörn Möller aus Hamburg

Donnerstag, 29. Dezember 2022

Eigentlich denkt man in Kirchen ja nicht an Märchen, aber in diesem Sommerurlaub konnte ich es nicht vermeiden. Ich besuchte die Stadt Lund in Südschweden und ihre bekannte Domkirche. In der Krypta, also dem Untergeschoss unter dem Altar, musste ich unwillkürlich an Rumpelstilzchen denken. Eine der tragenden Säulen ist nicht einfach eine Säule, sondern von den Steinmetzen besonders geformt. Sie ist wie eine große Männerfigur gestaltet, die das Gewölbe und die Decke trägt. Natürlich ist das nicht Rumpelstilzchen, sondern diese Figur heißt "Finn". Eine Legende erzählt, dass der Heilige Laurentius, der den Dom erbauen ließ, mit einem Riesen namens Finn einen Deal einging: Der Riese soll die Kirche bauen und der Heilige seinen Namen erraten. Könnte er den Namen nicht erraten, würde er blind werden. Unter dieser Bedingung setzt der Riese seine Kraft für den Kirchenbau ein. Die Legende geht so weiter, wie wir es aus Märchen kennen. Der Dombaumeister belauscht den Riesen und seine Mutter und hört den Namen. In dem Moment, wenn die Kirche fertig ist, ruft er den Namen, wie bei Rumpelstilzchen. Der Riese ist so böse, dass er an die Säule springt und zu Stein erstarrt.

Natürlich glaube ich nicht, dass der Dom zu Lund von einem Riesen erbaut wurde. Aber so eine Geschichte entsteht, weil die Menschen von der großen Domkirche beeindruckt sind und ihr eine besondere Bedeutung zutrauen. Und gebaut wird so ein großer Dom, weil die Menschen ein großes und schönes Haus haben wollen, um Gott zu verehren.